



KREMLIN REXSON



**BEDIENUNGS- UND
WARTUNGSANLEITUNG**

**RÜHRANLAGE AUF DECKEL
CYCLIX**

für 200 Liter-Faß

107 073 xxxx

für 20 - 40 Liter-Faß

104 963 xxxx

Bedienungsanleitung : 574.031.113 - 0710

Datum : 15/10/07 – Ersetzt : 6/09/06

Änderung. + # 107 073 6900

Vor der Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme lesen Sie vorsichtig alle Bedienungsanleitungen von verschiedenen Teilen dieser Einheit (nur für Berufsbenutzen).

FOTOS UND BILDER SIND NICHT VERTRÄGLICH. DIE GERÄTE KÖNNEN OHNE VORANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN

EXEL Lackier- und Beschichtungssysteme GmbH - Moselstr. 19 - D-41464 Neuss

Tel. (0 21 31) 3 69 22 00 · Fax (0 21 31) 3 69 22 22

Internet: www.Exel-GmbH.Com · E-Mail: Info@Exel-GmbH.com

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG RÜHRANLAGE AUF DECKEL

INHALTSVERZEICHNIS DER BEDIENUNGSANLEITUNG

| | | |
|-----|---------------------------------------|---|
| 1. | EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG | 2 |
| 2. | GARANTIE | 2 |
| 3. | SICHERHEIT | 3 |
| 4. | BESCHREIBUNG | 4 |
| 5. | ABMESSUNGEN | 5 |
| 6. | INSTALLATION | 5 |
| 7. | UNTERMENGENANSCHLUSS | 6 |
| 8. | REGULIERUNG | 7 |
| 9. | VORBEUGENDE WARTUNG | 8 |
| 10. | HEILWARTUNG | 8 |
| 11. | ARTIKEL-NUMMER DER ANLAGEN | 9 |
| 12. | SPRENGZEICHNUNG UND STÜCKLISTEN | 9 |

WEITERE BEDIENUNGSANLEITUNGEN :

Bedienungsanleitung: Pneumatisches Rührwerk

Dok. 574.024.110

Lieber Kunde,

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Gerätes.

Bei der Entwicklung und Herstellung sind wir mit größter Sorgfalt vorgegangen, damit dieses Teil zu Ihrer vollen Zufriedenheit arbeitet. Um die besten Ergebnisse mit dieser elektronischen 2-K-Anlage zu erreichen, sollten Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung durchlesen und die Hinweise beachten.

Setzen Sie sich mit Kremlin-Rexson in Verbindung, wenn Sie mit diesem Gerät nicht zufrieden sind.

1. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Der Hersteller **KREMLIN REXSON** mit einem Stammkapital von 6 720 000 Euro
150, avenue de Stalingrad – F- 93 245 - STAINS CEDEX
Tel. : 33 (0)1 49 40 25 25 –Telefax : 33 (0)1 48 26 07 16

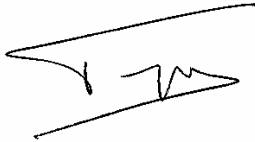
erklärt hiermit, dass die : Rühranlage auf Deckel

in Übereinstimmung mit folgenden Bestimmungen hergestellt wurde:

CE - der "Maschinenrichtlinien" (98/37/EWG) und im Zusammenhang mit der nationalen Gesetzgebung.

Ex – Richtlinie ATEX 100 a (Richtlinie 94/9/EG) :  II 2 G (Gruppe II, Kategorie 2, Gas).

Geschehen zu Stains, am 1^{ste} März 2003,



D. TRAGUS
Geschäftsführer

2. GARANTIE

Wir bedingen uns das Recht aus, an allen Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen und dies sogar nach der Warenannahme, ohne dass man uns einer Unübereinstimmung der Beschreibungen, die in den Bedienungsanleitungen und den Auswahlführern enthalten sind, zuschreiben kann.

Vor Versand wird unser Gerät in unseren Werkstätten kontrolliert und versucht.

Um gültig zu sein, muss jede Beschwerden bezüglich eines Gerätes innerhalb 10 Tagen nach der Lieferung schriftlich formuliert werden.

KREMLIN REXSON garantiert, dass alle von uns hergestellten und mit einem Typenschild versehen Produkte zum Zeitpunkt des Verlassens des Werkes frei von Material- und Herstellungsfehlern sind.

KREMLIN REXSON wird innerhalb eines Jahr ab Verkaufsdatum alle Teile eines Produktes die von uns als schadhaft anerkannt und uns kostenfrei zugesandt wurden im Herstellerwerk reparieren oder austauschen.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß oder jeglicher Fehlfunktion auf Grund von Beschädigung, fehlerhafter Installation, nicht bestimmungsgemäßer Anwendung, Abrieb, Korrosion, falscher Wartung, unzulässigen Veränderungen oder Einbau von Teilen, die nicht KREMLIN REXSON Originalteil sind.

Diese Gewährleistungen hat keine Gültigkeit für Zubehörteile, die von KREMLIN REXSON verkauft jedoch nicht hergestellt wurden. Für diese Bauteile gelten die Gewährleistungen der jeweiligen Hersteller.

KREMLIN REXSON ist in keinem Fall haftbar für indirekte Schäden aus einem schadhaften Bauteil, insbesondere Folgeschäden an Produkten oder Produktionsunterbrechungen.

3. SICHERHEIT

ALLGEMEINE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN



ACHTUNG : Dieses Gerätes kann gefährlich sein, wenn es nicht gemäß den Regeln, die in dieser Bedienungsanleitungen enthalten werden, benutzt wird. Lesen Sie aufmerksam die folgenden Sicherheitsbestimmungen vor der Inbetriebnahme Ihres Geräts.

Die Belegschaft, die dieses Gerät benutzt, muss an der Benutzung dieses Gerätes ausgebildet worden sein. (Um an einer unbedingt notwendigen Bildung teilzunehmen, dürfen Sie die „KREMLIN REXSON UNIVERSITÄT“ (Vertragsbildungszentrum) im Stains befragen.

Der Verantwortlicher der Werkstatt muss sich vergewissern, dass die Belegschaft alle Anweisungen und Sicherheitsregeln dieses Gerätes und der anderen Elemente und Zubehör der Anlage völlig verstanden haben.

Vor die Inbetriebnahme des Gerätes lesen Sie alle Bedienungs- und Wartungsanleitungen und Aufschriften.

Eine schlechte Benutzung oder Funktionieren des Gerätes kann schwere Verletzungen verursachen. Dieses Gerät darf nur für Berufsgebrauch benutzt werden. Es darf nur für den Gebrauch, für den es bestimmt worden ist, benutzt werden.

Nie das Gerät ändern oder verwandeln. Die Teile und Zubehör müssen ausschließlich durch KREMLIN-REXSON beliefert oder autorisiert sein. Das Gerät muss regelmäßig überprüft werden. Die defekten und abgenutzten Teile müssen ersetzt werden.

Nie den maximalen Arbeitsdruck überschreiten.

Immer der geltenden Gesetzgebung bezüglich der Sicherheit, des Feuers und die Elektrizität je nach dem Bestimmungsland des Geräts entsprechen. Nur Materialien oder Lösemittel vereinbar mit dem Werkstoff im Kontakt mit dem Material benutzen. (Siehe den technischen Zettel des Materialherstellers).

FEUER, EXPLOSION, LICHTBOGEN UND REIBUNGSELEKTRIZITÄT BETREFFENDE GEFAHREN



Eine falsche Erdung, ungenügende Entlüftung, Flammen oder Funken können Explosion oder Feuer verursachen und zur Folge schwere Verletzungen haben. Um diesen Risiken (besonders während der Benutzung der Pumpen) zu begegnen, dürfen Sie :



- das Gerät, die zu behandelte Stücke, die Materialkanister und die Reinigungsprodukte an der Erde verbinden,



- eine gute Entlüftung überzeugen,



- die Arbeitszone sauber und ohne Lappen, Papieren und Lösemittel behalten,

- keine elektrische Schalter in Anwesenheit Dämpfe oder während der Materialverlegung funktionieren lassen,

- beenden Sie das Auftragen sofort Lichtbögen erscheinen,

- alle Flüssigkeiten außerhalb der Arbeitszonen behalten.

GIFTIGE MATERIAL BETREFFENDE GEFAHREN

Die giftige Materialien und Dämpfe können durch Kontakt mit dem Körper, den Augen, der Haut aber ebenfalls durch Einnahme oder Einatmen schlechte Verletzungen verursachen.

Sie dürfen :



- den benutzten Materialtyp und die dazugehörigen Gefahren kennen,

- die benutzten Materialien in sichere Zone lagern,



- das benutzte Material in einem angemessenen Behälter während dem Auftragen enthalten,

- die Produkte gemäß der Gesetzgebung des verschiedenen Landes wegzuwerfen,

- Kleidung und Schutz, die für diese Benutzung konzipiert werden, tragen,



- Schutzbrillen, Handschuhe, Schuhe, Schutzanzüge und Masken tragen.

(Siehe das Kapitel „individuelle Schutz“ des Kremlin-Auswahlführers).



ACHTUNG!

Keine Lösemittel auf Basis von halogenisierten Kohlenwasserstoffen oder Materialien, die dieses Lösemittel enthalten, in Anwesenheit von Teile aus Aluminium oder Zink benutzen. Die Unbeachtung dieser Anweisungen kann Explosionsrisiken verursachen, die zur Folge schweren oder tödlichen Verletzungen verursachen können.

EINGESETZTE MATERIALEN

In Anbetracht der Vielfalt der benutzten Materialien und die Unmöglichkeit, die vollständige technischen Daten, Wechselwirkungen und Entwicklungen dieser Materialien zu zählen, kann die Verantwortung von KREMLIN-REXSON nicht für die folgende Gründe übernehmen sein :

- der schlechten Vereinbarkeit der Werkstoffe im Kontakt mit dem Material,
- den untrennbaren Risiken gegen die Belegschaft und die Umwelt,
- der Abnutzungen und Funktionsstörungen der Geräte und Anlagen,
- der Qualität des Endproduktes,

Der Benutzer darf den benutzten Materialien betreffende potenzielle Gefahren wie giftige Dämpfe, Feuern und Explosionen identifizieren und verhindern. Der Benutzer darf die Risiken bezüglich der sofortigen Reaktionen und der Reaktionen, die von wiederholenden Einwirkungen zu verdanken sind, auf der Belegschaft bestimmen.

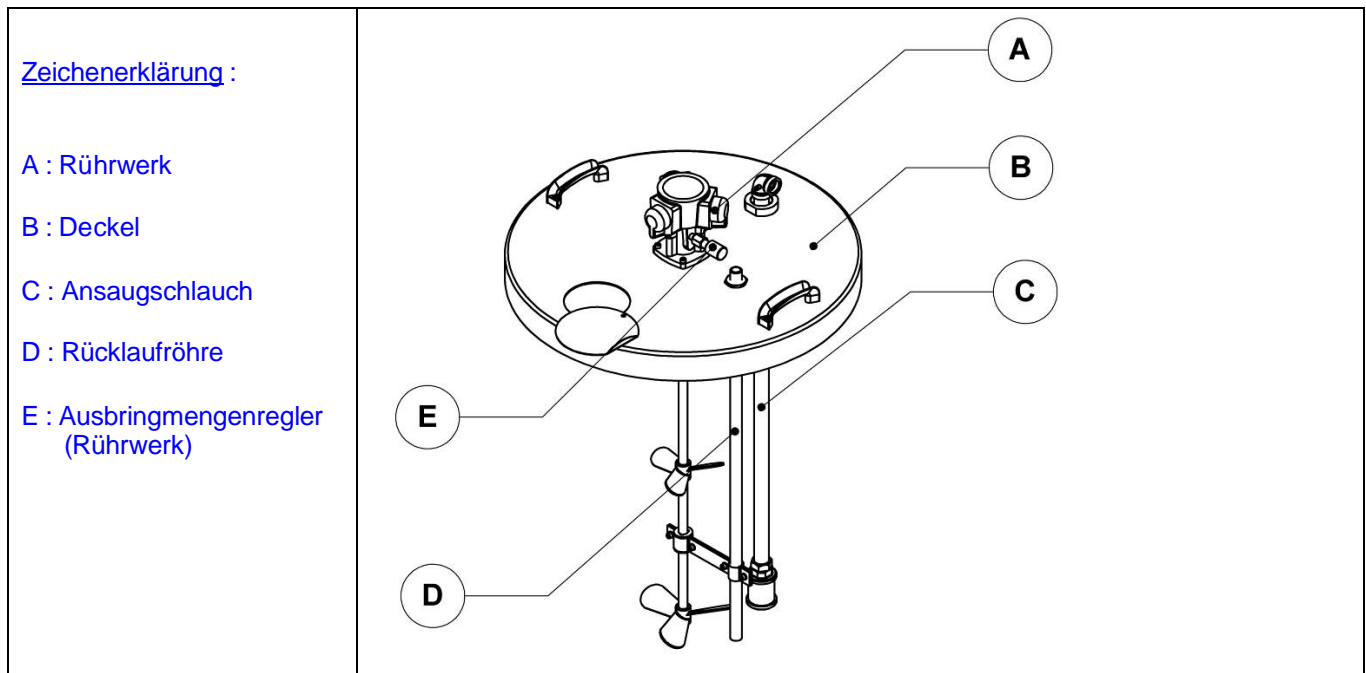
KREMLIN REXSON lehnt jegliche Verantwortung im Falle von körperlichen oder psychischen Verletzungen und auch von direkte oder indirekte Sachschaden, die von der Benutzung der chemischen Substanzen zu verdanken sind, ab.

4. BESCHREIBUNG

Diese Anlagen dürfen auf 200 Liter-Fässer oder 20 bis zu 40 Liter-Fässer installiert werden. Sie werden konzipiert, um die Homogenisierung zu gewährleisten und die flüssigen oder halbflüssigen Materialien in Strömen zu bringen

Die Handgriffe auf dem Deckel erlauben die Anlage zu handhaben.

Jede Anlage besteht aus einem Deckel (der mit einem Rührwerk ausgerüstet wird), einem Ansaugschlauch und einer Rücklaufrohre.



5. ABMESSUNGEN

| Anlage für 200 Liter-Faß | Anlage für 20 bis zu 40 |
|--------------------------|-------------------------|
| | |
| Gewicht : 15,5 kg | Gewicht : 7 kg |

6. INSTALLATION

Die Rühranlagen dürfen im Inneren einer Spritzkabine installiert werden.

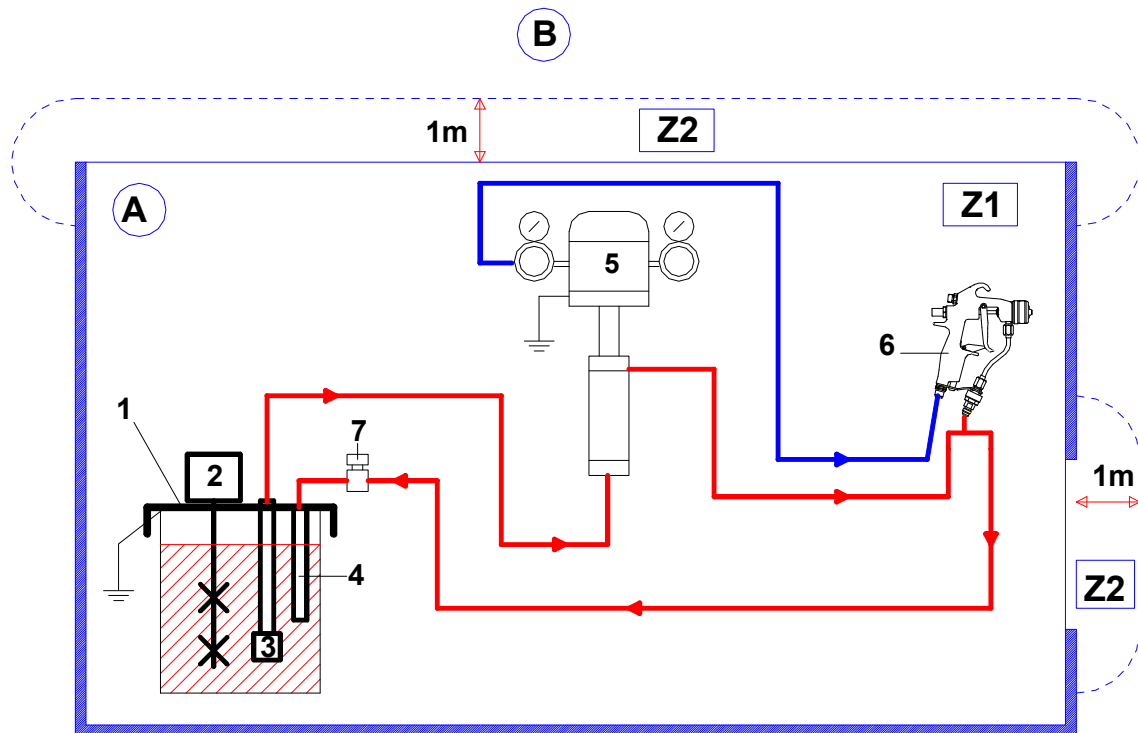
■ BESCHREIBUNG DES KENNZEICHNUNGSSCHILDES

Bezeichnung in
Übereinstimmung mit
den ATEX Richtlinien



| | |
|-----------------------|--|
| REXSON | Name und Adresse des Herstellers |
| II 2 G | II : Gruppe II 2 : Kategorie 2 Lackiergerät für die Verwendung in Bereichen, in denen mit einer explosionsfähigen Atmosphäre, durch Gase, Dämpfe, Farbnebel dazu geeignet sind, gelegentlich in normalem Funktionieren kommen können. G : Gas |
| CE | Europäische Übereinstimmung |
| REF. | Artikel-Nummer der Anlage |
| Serie / Serial | Nummer vergeben durch KREMLIN REXSON |

■ INSTALLATIONSSCHEMA



| | |
|---|--|
| A | Explosionsgefährdete Zone Zone 1 (Z1) oder Zone 2 (Z2) : Spritzkabine |
| B | Sichere Zone |
| 1 | Deckel mit Massekabel |
| 2 | Rührwerk |

| | |
|---|----------------------------------|
| 3 | Ansaugschlauch |
| 4 | Rücklaufrohre |
| 5 | Pumpe |
| 6 | Pistole |
| 7 | Strömventil oder Rückdruckregler |

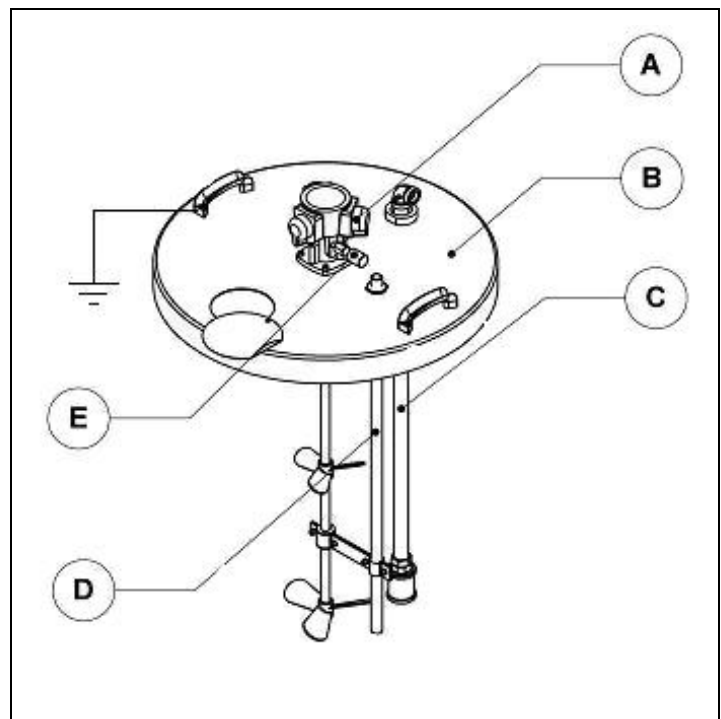
7. UNTERMENGENANSCHLUSS

■ MONTAGE

- Die Flügel des Rührwerks (A) abmontieren
- Den Motor des Rührwerks in der Mitte des Deckels (B) positionieren und ihn mit Schrauben, Scheiben und Muttern befestigen.
- Den Ansaugschlauch (C) installieren.
- Die Rücklaufrohre (D) installieren
- Den oberen Flügel montieren.
- Den Flansch mit seinem Ring zwischen die Stange des Rührwerks und die Rücklaufrohre montieren.
- Den unteren Flügel montieren



Einen ausreichenden Abstand zwischen den Grund des Fasses und die Flügel des Rührwerks beibehalten, um die Reibungen und die Funkenrisiken zu vermeiden.



■ ERDUNG



Der Deckel wird mit einem Massekabel ausgerüstet. Dieses Kabel wird an einem Griff des Deckels befestigt. Den anderen Kabelendverschluss mit einer sicheren Erde verbinden.

Das Rührwerk wird durch den Deckel geerdet.

■ LUFTANSCHLUSS



Für ein gutes Funktionieren und eine optimale Lebensdauer des Rührwerks muss die Luftversorgung gefiltert und geschmiert werden. Einen Filter und einen Schmierer auf die Luftversorgung des Rührwerks montieren.

Das Rührwerk wird mit Luft durch einen Luftschlauch (ausgerüstet mit einem Schnellanschluss) versorgt. Den Luftschlauch ausschlaten, um die Luftversorgung abzusperren.

■ MATERIALANSCHLUSS

Ansaugschlauch : Winkelnippel IG 3/4 "

Rückklauföhre : AG 1/2 "

■ SPEZIFISCHE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN



Die Belegschaft, die dieses Gerät benutzt, muss an der Benutzung dieses Gerätes ausgebildet worden sein.

Der Verantwortliche der Werkstatt muss sich vergewissern, dass die Belegschaft alle Anweisungen und Sicherheitsregeln dieses Gerätes und der anderen Elemente und Zubehör der Anlage völlig verstanden haben (siehe die Bedienungsanleitung des Rührwerks).

Der Benutzer muss individuelle Schutz tragen : Masken, Handschuhe, Brillen.....

Sie dürfen weit von beweglichen Teilen sein. Bleiben Sie nicht der Sperrung gegenüber.

Dieses Gerät nicht an Luftdrücken, die höher als jene empfohlene sind, versorgen. Wenn das Gerät mit Geschwindigkeiten, die höher als jene empfohlene sind, benutzt wird, können Schäden ausgesetzt werden.

Der Benutzer darf eine gute Entlüftung der Arbeitszone überzeugen.

Anmerkung : Der Motor des Rührwerks muss geschmiert werden. Schmutz, der auf das Öl auf dem Deckel zurückzuführen ist, könnte erscheinen. Um das zu vermeiden, dürfen Sie ein System für die Wiedergewinnung von Öl (siehe das Zubehör) installieren.

8. REGULIERUNG

Vor der Inbetriebnahme dürfen Sie überprüfen, ob das Rührwerk richtig auf dem Deckel befestigt wird und ob die Anlage geerdet wird.



**Das Rührwerk erfordert ein Schmieren.
Die Luftversorgung muss gefiltert und geschmiert werden.
Der Versorgungsdruck muss allerhöchstens von 6 bar sein.**

Den Deckel und das Rührwerk auf dem Faß stellen.

Den Luftschlauch mit dem Rührwerksmotor anschließen.

Die Feineinstellung des Rührwerksluftmengereglers ein bisschen abschrauben, um den Motor während einiger Sekunden **sehr langsam** funktionieren zu lassen. Dann führen Sie ihn schrittweise zu seiner normalen Betriebsdrehzahl.

ANMERKUNG : Nie das Rührwerk mit einer zu hohen Geschwindigkeit funktionieren lassen. Das kann zu einer Materialverschlechterung, Vibrieren und einer verfrühten Abnutzung der Stücke führen. Das Rührwerk soll den Lack homogenisieren.



Die Hände oder die Finger NIE in der Nähe der Flügel des Rührwerks stellen. Die Flügel können schwere Verletzungen verursachen.

■ AUSTAUSCH DES FASSES

Den Luftschlauch, der den Motor des Rührwerks versorgt, ausschalten. Das Rührwerk hört auf.

Den Deckel heben, um das Faß zu befreien.

Das leere Faß entfernen.

Ein neues Faß installieren.

Den ausgerüsteten Deckel des Rührwerks auf das neue Faß stellen.

Überprüfen, ob das Massekabel geerdet wird.

Den Luftschlauch mit dem Rührwerksmotor anschließen. Das Rührwerk setzt sich in Bewegung.

Anmerkung : Um die Drehungsgeschwindigkeit des Rührwerks nicht zu verstellen, dürfen Sie nicht die Regulierung des Mengereglers, der am Lufteingang des Rührwerks montiert wurde, bedienen.

■ FÜLLUNG DES 200 LITER-FASSES

Anstatt des Fasses (nur für 200 Liter-Fass) auszutauschen, können Sie das Faß mit einem Füllungsstrichter befüllen → Den Füllungsstrichter (siehe Zubehör) auf der Wartungsklappe stellen.

9. VORBEUGENDE WARTUNG



Um die Risiken von Körperverletzungen, die Produktinjektionen und die Verletzungen, die durch die Stücke in Bewegung oder die elektrischen Lichtbögen bei dem Systemsanhalt, der Montage, der Reinigung oder dem Ersetzen eines Teils verursacht wurden, zu vermeiden → **Sperren Sie die Luftversorgung des Rührwerks ab.**

Siehe die Bedienungsanleitungen von jeden Elementen (siehe Seite 1).

10. HEILWARTUNG



Vor jeder Intervention sperren Sie die Luftversorgung des Rührwerks ab und folgen Sie unbedingt den Sicherheitsanweisungen.

Siehe die Bedienungsanleitungen von jeden Elementen (siehe Seite 1).

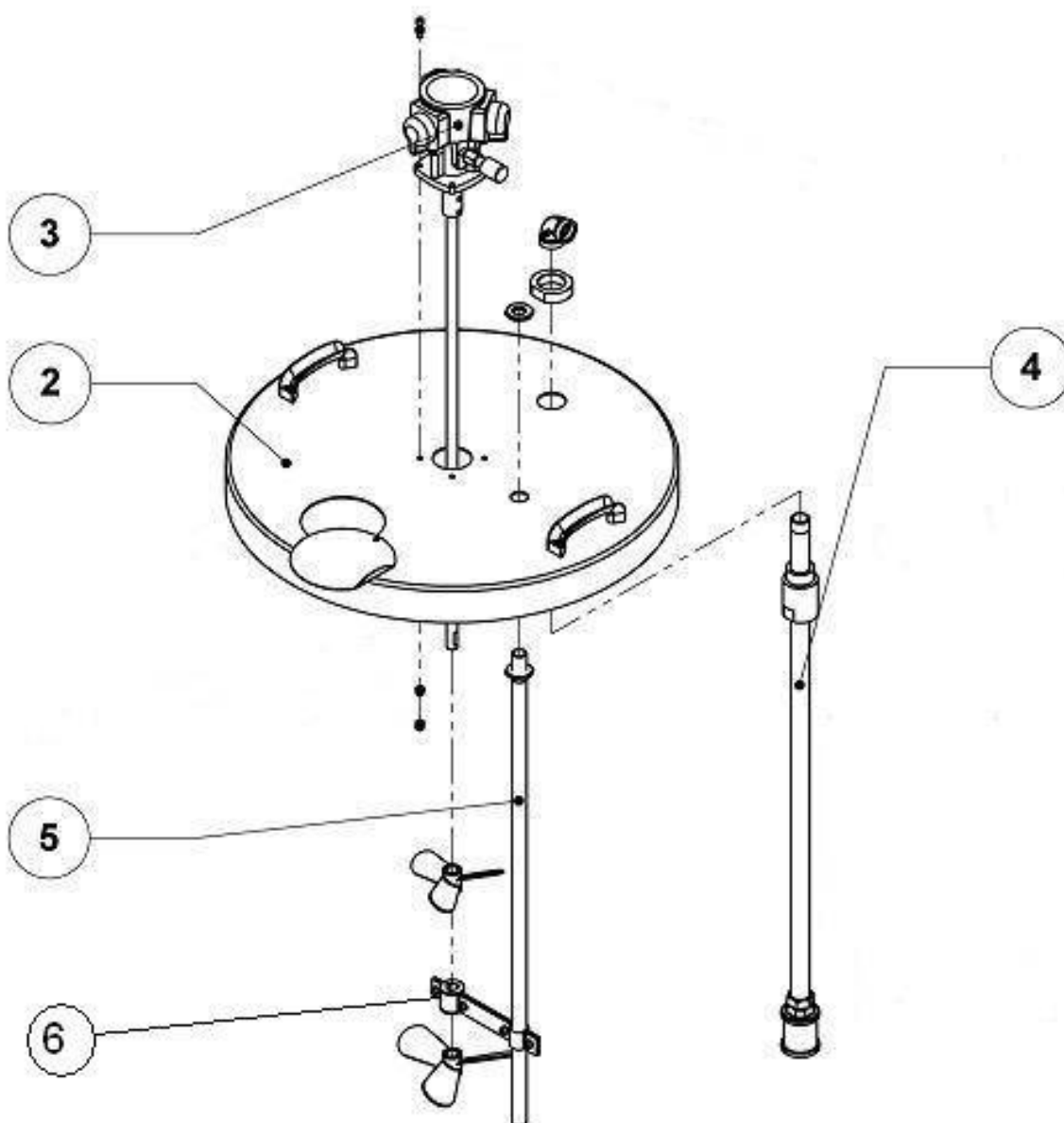
■ DEMONTAGE

Zur Demontage die Anweisungen in umgekehrter Reihenfolge der Montage folgen (siehe § 7)

11. ARTIKEL-NUMMER DER ANLAGEN

| Rühranlage | # | Rührwerk | |
|----------------------------|--------------|-----------|---------------|
| | | Moteurtyp | Flügeltyp |
| Für 200 Liter-Faß | 107073 23 00 | M 1 | 2 « marines » |
| | 107073 25 00 | M 3 | 2 « marines » |
| | 107073 65 00 | M 3 | 2 « sabre » |
| | 107073 67 00 | M 5 | 2 « sabre » |
| | 107073 69 00 | M 3R | 2 « sabre » |
| Für 20 bis zu 40 Liter-Faß | 104963 13 00 | M 1 | 1 « marine » |

12. SPRENGZEICHNUNG UND STÜCKLISTEN



RÜHRANLAGE AUF DECKEL für 200 Liter-Faß : # 107 073 xx xx

| Pos. | Bezeichnung | Qtät | Stoff | 107 073 23 00 | 107 073 25 00 | 107 073 65 00 |
|------|-----------------------------------|------|-------------------|---------------|---------------|---------------|
| 2 | Deckel | 1 | Edelstahl | N S S | | |
| 3 | Rührwerk (siehe Dok. 574.024.113) | 1 | - | 107 059 0703 | 107 047 0703 | 107047 0705 |
| 4 | Ansaugschlauch | 1 | Edelstahl | 107127 01 01 | | |
| - | ▪ Siebkorb | 1 | PA / Edelstahl | 211 034 | | |
| 5 | Rücklaufröhre | 1 | Edelstahl | 106 595 01 00 | | |
| 6 | Rührwerkhalterung | 1 | Edelstahl | 054.260.599 | | |
| - | Erdungskabel | 1 | - | 901.180.024 | | |

| Pos. | Bezeichnung | Qtät | Stoff | 107 073 67 00 | 107 073 69 00 |
|------|-----------------------------------|------|-------------------|---------------|---------------|
| 2 | Deckel | 1 | Edelstahl | N S S | |
| 3 | Rührwerk (siehe Dok. 574.024.113) | 1 | - | 107 048 0705 | 107 128 0705 |
| 4 | Ansaugschlauch | 1 | Edelstahl | 107127 01 01 | |
| - | ▪ Siebkorb | 1 | PA / Edelstahl | 211 034 | |
| 5 | Rücklaufröhre | 1 | Edelstahl | 106 595 01 00 | |
| 6 | Rührwerkhalterung | 1 | Edelstahl | 054.260.599 | |
| - | Erdungskabel | 1 | - | 901.180.024 | |

RÜHRANLAGE AUF DECKEL für 20 bis zu 40 Liter-Faß : # 104 963 xx xx

| Pos. | Bezeichnung | Qtät | Stoff | 104 963 13 00 |
|------|-----------------------------------|------|-------------------|---------------|
| 2 | Deckel | 1 | Edelstahl | N S S |
| 3 | Rührwerk (siehe Dok. 574.024.113) | 1 | - | 107 059 0101 |
| 4 | Ansaugschlauch | 1 | Edelstahl | 107127 0201 |
| - | ▪ Siebkorb | 1 | PA / Edelstahl | 211034 |
| 5 | Rücklaufröhre | 1 | Edelstahl | 106 595 0200 |
| - | Erdungskabel | 1 | - | 901.180.024 |

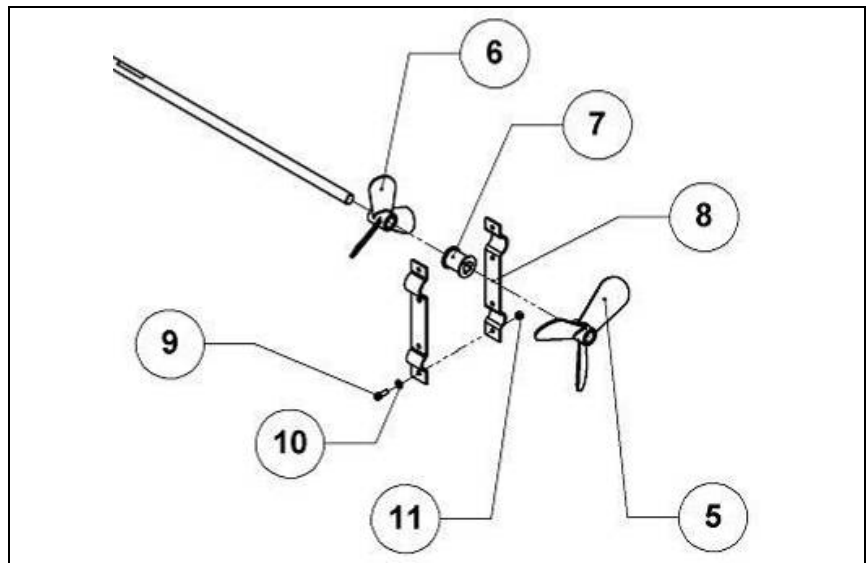
DECKEL FÜR MONTAGE AUF PUMPENLIFT (NUR MIT WARTUNGSKLAPPE)

| Deckel | # |
|---------------------------------------|---------------------|
| für 200 Liter-Faß (Ø 644 mm) | 106996 01 00 |
| für 20 bis zu 40 Liter-Faß (Ø 400 mm) | 106985 01 00 |

N S S : Bezeichnete Teile gibt es nicht einzeln, sondern nur komplett.

**Rührwerkhalterung
(für 200 Liter-Faß)**

054.260.599



| Pos. | Bezeichnung | Qtät | Stoff | # |
|------|---------------------|------|-----------|-------------|
| 7 | Ring | 1 | PE | 210930 |
| 8 | Flansch | 2 | Edelstahl | 054.260.598 |
| 9 | Schraube CHC M 6x16 | 4 | Edelstahl | 88512 |
| 10 | Washer M 6 | 4 | Edelstahl | 88548 |
| 11 | Mutter HM 6 | 4 | Edelstahl | 954.010.016 |

ZUBEHÖR

| Luftschmierer | Luftfilter | Füllungstrichter | Sperrungssatz mit Ölrückgewinnung (Schlauchlänge : 1M) |
|---|---|---|--|
|  |  |  |  |
| 1/4 " → # 91554 3/4 " → # 91535 | 1/4 " → # 91553 3/4 " → # 91534 | # 044.665.007 | # 107159 |